

Unsere Region in der Mobilitätswende



shutterstock.com

Schon oft hat sich die Welt verändert, ohne dass es den Menschen richtig bewusst war. Ein Beispiel: vor knapp fünf Jahren nutzten erst 13 % mobiles Internet, 2016 waren es bereits 63 %. In vielen Bereichen geht der Fortschritt und die damit einhergehende Ressourcenverschwendung mit Riesenschritten weiter. Und es rutscht immer mehr ins Bewusstsein: „Es kann nicht ewig so weiter gehen.“

Auch in Sachen Mobilität sind wir bereits in einer neuen Welt angekommen und die Menschen wissen noch nichts davon. Eine Informations- und Diskussionsveranstaltung von ExpertForce e.Gen. und der Klima- und Energiemodellregion Traunviertler Alpenvorland zum Thema, „Unsere Region in der Mobilitätswende“, zeigt Perspektiven und gibt Antworten.

Die leisen, abgaslosen E-Autos werden mehr und haben mittlerweile eine richtige Fangemeinde. Das zeigt, wie wichtig Thema Elektromobilität mit all ihren Facetten ist. Kompetente Referenten geben Einblicke in Entwicklung dieser Welt.

Neben dem Personenverkehr wird auch der Schwerverkehr beleuchtet. Wie können die Lastkraftwagen ohne Diesel auskommen?

Neue Antriebstechniken sind das eine. Autonomes Fahren ist ein anderes zentrales Thema: Werden wir bald chauffiert werden, ohne dass einer am Steuer sitzt? Darf oder muss man dem Menschen die Verantwortung im Straßenverkehr abnehmen? Schon jetzt gibt es in Öster-

reich Probestrecken, auf denen Autos ohne Fahrer unterwegs sind. Müssen wir uns fürchten?

Am Abend werden uns vier Experten über den Stand der Technik und die nächste Zukunft informieren: Markus Kreisel Inhaber von Kreisel Electric, eines der innovativen Unternehmen, welche die Entwicklung von besseren Batterien und Ladetechnologie betreibt, gibt Antworten in seinem Referat „Schnellladung – eine Herausforderung!“

Dr. Christoph Leitinger von der Energie AG OÖ Power Solutions GmbH beleuchtet Aspekte der Strombereitstellung und Ladeinfrastruktur. Vielleicht gibt es eine gute Antwort auf die Frage: „Gibt es genug Strom für so viele Autos und was wird uns das kosten?“.

Markus Mitteregger von der RAG zeigt, dass „Gas in der Mobilität sauber und erneuerbar“ ist.

Ziel des AutoBAHN-Projektes ist es, ein schienengebundenes Verkehrssystem für autonome Fahrzeuge zu entwickeln. Dr. techn. Mag. Oliver Gebauer von GeoSpy Aerial Imaging & Mapping berichtet über Ergebnisse.

Die vielen Fragen, Meinungen und Anregungen, die Menschen dazu haben, sollen bei einer offenen Diskussion zusammengetragen und sichtbar gemacht werden. Wenn dann am Ende der Veranstaltung beantwortet ist und die Chancen der Mobilitätswende erkannt werden, hat die Region einen Schritt in die Zukunft getan.

**Fr. 31. März, 18.30 Uhr
Kulturzentrum**

**VORTRAG: „Unsere Region
in der Mobilitätswende“**

EINTRITT FREI!



(1)



(2)



(3)



(4)

(1) Markus Mitteregger, RAG, (2) Dr. Christoph Leitinger, Energie AG OÖ Power Solutions GmbH, (3) Markus Kreisel, Kreisel Electric GmbH und 4) Dr. techn. Mag. Oliver Gebauer von GeoSpy Aerial Imaging & Mapping e.U. erläutern in ihren Vorträgen, wie es um die Mobilität der Zukunft bestellt ist und welche Auswirkungen das auf die Region hat.